

AXEL BENOIT

FAGOTT

Der französische Fagottist, Axel Benoit, gehört zu den Ausnahmetalenten seiner Generation. Zur Zeit ist er Solo-Fagottist im Orchestre de Chambre de Lausanne und arbeitet regelmässig in der selben Position mit Orchestern wie dem Mahler Chamber Orchestra, dem City of Birmingham Orchestra, dem Tonhalle Orchester Zürich, dem Opernhaus Zürich, dem Kammerorchester Basel, dem Philharmonischen Staatsorchester Hamburg, den Luzern Festivalstrings, dem Musikkollegium Winterthur, dem Orchestra of Europe und der European Philharmonic of Switzerland zusammen.

1992 geboren, nahm er bereits im Alter von sechs Jahren Klavierunterricht. Drei Jahre später folgte das Fagott in den Klassen von Jean-Luc André und Hervé Issartel. Nachdem er das Conservatoire à Rayonnement Régional du Grand Avignon (CRR) in beiden Fächern «mit Auszeichnung» abschloss, wurde er 2010 in die Klasse von Carlo Colombo am Conservatoire National Supérieur de Musique (CNSM) de Lyon aufgenommen. 2012 gewann er die Akademiestelle am Opernhaus Zürich und studierte zeitgleich den Solisten Master in der Klasse von Giorgio Mandolesi an der Hochschule der Künste Zürich (ZhdK).

Im Alter von 19 Jahren gewann Axel Benoit im Jahr 2011 den 1. Preis beim Wettbewerb der International Double Reed Society in Tempe (USA) und nahm seitdem an vielen Festivals, wie dem Verbier und dem Zermatt-Festival teil, auf welche des Weiteren die Zusammenarbeit mit Orchestern wie dem Verbier Festival Orchestra, dem Verbier Festival Chamber Orchestra, dem Gustav Mahler Jugendorchester und der Gustav Mahler Akademie folgte.

Seine musikalische Konzerttätigkeit führte ihn bereits auf die prestigereichsten Bühnen dieser Welt, wie zum Beispiel die Berliner Philharmonie, die Royal Albert Hall, das KKL in Luzern etc.. Dies unter der Leitung weltberühmter Dirigenten wie Valera Gergiev, Bernhard Haitink, Christoph Eschenbach oder Herbert Blomstedt.

Er gibt regelmässig Konzerte in den wichtigsten Konzertsälen Europas und Asiens, ist zudem Mitglied des «The Universal Bassoon Ensemble» und leitet das «Assemblage» Fagott-Quartett in Japan.

Seit 2018 unterrichtet er an der Escola Superior de Musica e Artes do Espectaculo (ESMAE) in Porto (Portugal) und gibt zudem Meisterkurse und Solokonzerte in Japan, China, Portugal, Deutschland, Spanien und in Frankreich.

Bevor Axel Benoit seine jetzige Stelle in Lausanne antrat, war er bereits Solo-Fagottist im Berner Symphonieorchester (2013-2016). 2019 gewann Axel Benoit die Stelle des Solo-Fagotts am Gewandhausorchester in Leipzig, welche er im August 2020 antreten wird.

Er ist ein «Püchner Artist» und spielt das Instrument des Modells «Superior».